

Seligenstädter Heimat-Blatt



Herausgegeben vom Heimatbund Seligenstadt

Nachrichtenblatt für Seligenstadt und seine Nachbarn mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Seligenstadt und der Gemeinde Hainburg

Jahrgang 60 • Nr. 42

Donnerstag, 18. Oktober 2012

Auflage: 21 950

Wir kümmern uns drum!

Aschaffenburger Str. 65
63500 Seligenstadt

06182.23970
albero-immobilien.de

ivd
f

albero
mein immobilienpartner



Trinken, Tanzen, Trällern – auf dem Kolpinggelände wurde ausgelassen gefeiert.

Foto: Hampe

Sitzbänke sind zum Tanzen da

Oktoberfest auf dem Kolpinggelände

Mit dem Clown frühstücken

Seligenstadt (red) – Die Reise nach München zum Oktoberfest kann man sich im nächsten Jahr sparen. Wer mindestens genauso ausgelassen feiern möchte, sollte den Schwesternhaus-Club auf dem Gelände der Kolpingfamilie zum Oktoberfest aufsuchen. Da wurde am Wochenende gesungen, getrunken und vor allem gefeiert. Viele Besucher hatten es sich zur Pflicht gemacht, in typischem bayerischen Outfit zu erscheinen. Am

Samstag kam die Musik bei der zehnten Auflage dieses Fests von der Seligenstädter Kapelle Blech & Co, später heizte ein DJ die Stimmung weiter an. Um zwei Uhr in der Früh wurden die Hähne zu gemacht, auch wenn die Besucher noch auf den Bänken standen und die Lieder lauthals mitsangen. Trotz eines fast 1000 Mann-Zeltes war der Andrang am Samstag so groß gewesen, das zeitweise keiner mehr rein gelangen wurde.

Diesmal war die An- und Abfahrt mit dem Auto als Einbahnstraße besser gelöst, aber auch der Shuttle-Verkehr wurde eifrig genutzt. Am Sonntag kam dann auch das etwas ältere Publikum auf ihre Kosten. Die Blaskapelle Teilheim unterhielt die Gäste prächtig und gegen 17 Uhr endete das diesjährige Oktoberfest. Jetzt heißt es warten auf die elfte Auflage im nächsten Jahr.

Seligenstadt (red) – Das Dekanat Seligenstadt lädt am Samstag, 10. November, von neun bis zwölf Uhr zu einem Frühstück nur für Frauen mit Clowndoktorin „Karamella“ alias Minke Bach ins Pfarrzentrum der Basilika-Pfarrei ein. Die Clowndoktoren verstehen sich als Kameraden, die „ihre“ kleinen Patienten beim Genesungsprozess begleiten und unterstützen wollen. Minke Bach berichtet von ihrer Arbeit als Clowndoktorin und von dem Konzept und Zielen des Clown-Doctorings. Kosten: Zehn Euro, inklusive eines reichhaltigen Frühstücks. Die Anmeldung muss bis 5. November bei: Ingrid Seiler, ☎ 06181 4409914, oder Rosi Kühn ☎ 06182 25613 erfolgen.

Jahreshauptversammlung des Heimatbundes

Geleitsfest überstrahlte alles

Seligenstadt (agk) – Das Positive hat bei der Jahreshauptversammlung des Seligenstädter Heimatbundes die Oberhand behalten. Da gab es zum einen nach Auskunft von Schatzmeister Jürgen Kiehl ein Plus von 10 500 Euro und zum anderen begeisterten die Mitglieder im Berichtsjahr 2011 mit tollen Veranstaltungen. Heimatbund-Vorsitzender Richard Biegel ließ vor den über 30 Vereinsvertretern in der Eichwaldhalle am Donnerstag das Jahr Revue passieren: Da gab es eine lebhaft Kampagne unter der Regenschaft von Prinz Uwe I und Prinzessin Anne als

63. Seligenstädter Prinzenpaar, die Verleihung des Einhard-Preises im März, die Übergabe einer Spende für den Pulverturm und natürlich der Auftakt der Geleitswochen am 7. Mai. Biegel lobte alle Beteiligten, die bei diesem – in Deutschland einzigartigem Brauchtumsfest – über sich hinaus gewachsen sind. Die Kaufmannszüge starteten in Nürnberg und Augsburg und am 20. Juni endete das Fest mit Feuerwerk und Basilika-Glockenklang. Natürlich überstrahlte das Geleitsfest alles und doch gab es noch viel mehr Veranstaltungen im weiteren Verlauf des Jahres

wie ein Vortrag zum Tag des offenen Denkmals, das Dankeschön-Fest für die Vereine in der Gärtnerei Löwer im Oktober sowie das Weihnachtsgewinnspiel mit 20 000 Teilnehmern und die nicht mehr aus der Seligenstädter Weihnacht wegzudenken Konzerte im Rathausinnenhof. Heimatbund-Chef Biegel konnte gar nicht alle Aktivitäten im Detail aufzählen. Biegel: „2011 war ein sehr ereignisreiches und erfolgreiches Jahr für den Heimatbund und seine Vereine. Das Brauchtum zu pflegen ist Verantwortung für die Generationen und unser

Gemeinwohl. Dafür arbeiten wir als Heimatbund mit vollem Engagement.“ Es gab aber auch Kritisches. Der Beauftragte für Sicherheitsbelange, Thomas Hain, machte auf die umfangreicheren Sicherheitsvorkehrungen bei Großveranstaltungen aufmerksam. Hain: „Das Schwierige ist, dass es keine einheitliche Regelung gibt. Gerät man an diesen Sachbearbeiter wird so entschieden, ein anderer entscheidet anders.“ Sein Appell ging an die anwesende Bürgermeisterin, Dagmar Nonn-Adams, sich für einheitliche Richtlinien einzusetzen. **Mehr Seite 3**

Inhalt Seligenstadt

Geflügelzüchter laden zur Schau Froschhäuser Züchter gut in die Saison gestartet	Seite 2
Oberbürgermeister zu Besuch Gerhard Möller aus Fulda schaute vorbei	Seite 2
Zwei Turniere zum Geburtstag Golfclub Seligenstadt feierte zehnjähriges Bestehen	Seite 7
Jetzt ernten die Kinder selbst Kita-Kinder freuen sich über Pflanz-Erlebnisse	Seite 12
Überzeugend mit Blumen Sieger des Froschhäuser Blumenwettbewerbs geehrt	Seite 13
Retter mit vier Pfoten Hainstädter Rettungshundestaffel erfolgreich	Seite 17
Caritas hilft seit 50 Jahren Einrichtung in Mainhausen feiert Jubiläum	Seite 19
Notdienste	Seite 2
Kirchentermine / Vereine	Seite 13 / 14

Bürgertreffen im „Riesen“

Seligenstadt (red) – Am Dienstag, 23. Oktober, findet um 20 Uhr im großen Saal des „Riesen“, Sackgasse 14, eine Bürgerversammlung zu „Nachhaltige Mobilität in Seligenstadt – Diskussion und Lösungsansätze“ statt.

Hainstadt im Kerbfieber

Hainstadt (red) – Trotz mießem Wetter war am Sonntag bei der Kerb ganz Hainstadt unterwegs. **Mehr: Seite 17**

LABIER
www.labier-haustechnik.de
Erneuern Sie Ihre Heizung!
Sie sparen Kosten und schonen die Umwelt!

Traumbäder
Heizung
Solaranlagen
Shop

Tel.: 06182 - 84 12 34

SCHREINER
Bedachungen - Bauspenglerei
Dachdecker- und Spengler-Meister
Sachverständiger

Freddy Schreiner, Jahnstraße 37, 63500 Seligenstadt/H.

Ferruf 06182 / 2 50 00
Telefax 06182 / 29 07 79
Mobil 0171 / 5 16 98 72

E-Mail: schreiner-bedachungen@t-online.de

**ÜBERDACHUNGEN
BALKONGELÄNDER-ZAUN**
Rostfrei
Aluminium

HAKU
Baselwerke GmbH
Seligenstädter Str. 14
63179 Obertshausen-
Häuser
Tel. 06104 / 7 50 12
www.haku-gmbh.de

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

medjugorje
Wo der Himmel die Erde berührt

Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft vom 25.09.2012 *
Liebe Kinder! Wenn ihr in der Natur den Reichtum der Farben anschaut, die euch der Allerhöchste gibt, öffnet euer Herz und betet mit Dankbarkeit für all das Gute, das ihr habt und sagt: Hier bin ich geschaffen für die Ewigkeit – und sehnt euch nach den himmlischen Dingen, denn Gott liebt euch mit unermesslicher Liebe. Deshalb hat Er euch auch mich gegeben, um euch zu sagen: Nur in Gott ist euer Friede und die Hoffnung, liebe Kinder. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid.

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: www.medjugorje.de
Dr. Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen,
Tel: 07302/9200629

HERBSTAKTION - SISLEY Brillen

DISCOVER YOUR STYLE WITH SISLEY

*Fassung incl. Kunststoff- Einstärkengläser komplettvergütet +/- 6.0 dpt cyl. 2.0, Index 1.5 Angebot gültig bis 30.11.2012

Einstärkenbrille 240,00 €
nur **139,00 €**

*Fassung incl. Kunststoff- Komfort Gleitsichtgläser komplettvergütet +/- 6.0 dpt cyl. 2.0, Index 1.5 Angebot gültig bis 30.11.2012

Gleitsichtbrille 620,00 €
nur **449,00 €**

Wir sind für Sie da:
Mo. – Fr. 9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 Uhr - 18.00 Uhr

OPTIK KLOSE

Steinheimer Str. 36
63500 Seligenstadt
Tel. 06182- 27569
www.optikklose.de

Züchter aus Froschhausen

Kabarett im Edith-Stein-Saal

Geflügelzüchter überzeugen und laden zur eigenen Schau

Froschhausen (red) – Einen gelungenen Start in die neue Ausstellungssaison feierten die Züchter des Geflügelzuchtvereins Froschhausen bei der 39. Allgemeinen Freilandschau in Langenselbold. Mit sieben Mal „vorzüglich“ für die Tiere von fünf Ausstellern holte der GZV Froschhausen den Pokal für die beste Vereinsleistung. Mit dem „v“-Ehrenband glänzten Kurt Schottenheim mit Zwerg-Australorps und Peter Busser mit New Hampshire. Vorzüglich mit Pokal erzielte Emilia Busser auf ihre feinen Laufenten. Gleich zweimal „v“ mit Band und Pokal holten Adrian Busser mit Zwerg Welsumer und Enno Gabriel mit Seidenhühner in weiß und wildfarbig. Vorsitzender Dieter

Weißhuhn gratulierte den erfolgreichen Ausstellern und hofft auf weitere Glanzleistungen bei der Lokalschau am kommenden Wochenende im Bürgerhaus Froschhausen. Wie Ausstellungsleiter Rolf Flechsenhar mitteilt, werden 18 Aussteller insgesamt 200 ihrer schönsten Exemplare an Hühnern, Zwerghühnern und Tauben dem Fachpublikum, aber auch einer breiteren Öffentlichkeit vorstellen.

FigurSache
Vitalität neu erleben
Die Fitnessalternative – speziell NUR für Frauen
www.figursache.de
Info-Telefon: 06182 - 3550

Die Ausstellungstiere werden bereits am Freitagabend im Bürgerhaus eingesetzt und dann am Samstagvormittag von den Preisrichtern Norbert Treichler (Offenbach), Hermann Reichenbach (Rodgau) und Albert Clobes (Frankfurt) bewertet. Das beste Tier der Schau



Erfolgreiche Züchter des Geflügelzuchtvereins Froschhausen: (von links) Vorsitzender Peter Busser, Dieter Weißhuhn, Enno Gabriel, Kurt Schottenheim und Adrian Busser. Foto: Bonifer

wird in Erinnerung an den verdienten Ehrenvorsitzenden mit dem Paul-Hassenstab-Gedächtnispreis ausgezeichnet. Darüber hinaus werden vier Ehrenbänder des Landesverbandes sowie die Pokale der Stadt Seligenstadt, des

Landrates, des Vereinsringvorsitzenden Frank Lortz und der Sparkasse Seligenstadt vergeben. Öffnungszeiten der Ausstellung sind am Samstag von 16 bis 20 Uhr und am Sonntag von 9 bis 18 Uhr. Die offizielle Schaueröff-

nung mit Siegerehrung der erfolgreichen Aussteller findet am Samstag um 17 Uhr im Bürgerhaus statt. Neben umfangreichem Speisen und Getränken steht auch eine große Tombola auf dem Programm.

Präsident des Hessischen Städtetages

OB aus Fulda in Froschhausen

Froschhausen (bo) – Der Oberbürgermeister der Stadt Fulda und Präsident des Hessischen Städtetages, Gerhard Möller, war nun auf Einladung von Landtagsvizepräsident Frank Lortz zu Gast und informierte sich bei zwei Unternehmen, deren Hintergrund sehr eng mit der Stadt Fulda verbunden ist, über die aktuelle Lage. Zunächst besuchten Möller und Lortz begleitet von der Ersten Stadträtin, Claudia Bicherl, das Hotel

Columbus. Der aus Fulda stammende Inhaber, Klaus von Rhein, zeigte sein Unternehmen. Außerdem stattete die Delegation dem neuen Tegut-Markt einen Besuch ab. Der Sitz von tegut

ist in Fulda. Der aus Fulda stammende Inhaber, Klaus von Rhein, zeigte sein Unternehmen. Außerdem stattete die Delegation dem neuen Tegut-Markt einen Besuch ab. Der Sitz von tegut



Beim Besuch in Froschhausen: (von links) Claudia Bicherl, Frank Lortz, Gerhard Möller und Klaus von Rhein. Foto: Bonifer

Hallo, ich bin Leo und freue mich auf dich!

Weltspartag am 30. Oktober.
Unsere Kinderschalter haben geöffnet. Sparschwein bringen. Leo mitnehmen.

Sparkasse Langen-Seligenstadt
www.sls-direkt.de

Fortsetzung von Seite eins

Heimatbund hatte 2011 viel zu tun

Die unterschiedlichen Einschätzungen beim Kreis Offenbach (Bauaufsicht, Gefahrenabwehrzentrale) machen laut Hain die Planungen der Großveranstaltungen wie wie Fastnacht, Geleit, „Main in Flammen“ unmöglich. Auch das Seligenstädter Heimatblatt stand im Blickpunkt. Ab November bekommen die Vereinsvertreter mit dem Seligenstädter Rudi König einen neuen Ansprechpartner in der Redaktion. Damit ist auch gewährleistet, dass die Leser und Vereine über die ganze Woche einen Ansprechpartner in der Redaktion haben.

raufhin unterbreitete Biegel der Stadt in einem Schreiben einen Vorschlag: Demnach will der Heimatbund, abgestimmt mit den Vereinen, auf einem Areal der angrenzenden Stadtwerke in Selbsthilfe eine Lagerhalle errichten. Dazu soll „ein Stahlgerippe samt genehmigter Statik“ zum Einsatz kommen, das sich seit Jahren im Heimatbund-Besitz befindet. Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams sicherte den Vereinsvertretern gegenüber eine zeitnahe und intensive Prüfung des Vorschlags unter Einbeziehung der Stadtwerke zu. Auch sollen mögliche Alternativstandorte ausgelotet werden. Detailliert berichteten auch die Vertreter der anderen Sparten über ihr Schaffen im Jahr 2011: Brauchtum, Stadtverschönerung, Kutuschen/Kaufmannszüge, Wagenbau und die Verwaltung der Heimatbundhalle verschlangen viel Zeit, brachten aber auch viel Freude.

Die EURO Rettung: Opfer Rechtsstaat?
Es diskutieren:
• Jörg-Uwe Hahn, Landesvorsitzender und Justizminister in Hessen
• Elias Knoll, Vorsitzender Junge Liberale Hessen
• Frank Schäffler, Bundestagsabgeordneter und Mitglied des FDP-Bundesvorstandes
• Malte Fischer, Chefökonom der Wirtschaftswoche
Öffentliche Podiumsdiskussion am 22. Oktober 2012, 19.00 Uhr, Steigenberger Hotel, Robert-Bosch-Straße 28, 63225 Langen

Heiliger Bimbam

Seligenstadt (red) – Der „Heilige Bimbam“ ist ein typischer Kirchenheiliger: Erst wird alles an die große Glocke, Bimmel gehängt, wenn es aber dann darauf ankommt, macht sich Bammel breit. Thomas Klumb liest und leitet die Abteilung Öffentliche Kirchenarbeit im Bistum Mainz. Unvergessen ist sein Auftritt in der Mainzer Fernseh-Sitzung „Mainz bleibt Mainz“ als Schlussredner mit der Figur wahrer Lust am Unausprechlichen spioniert und geforscht, was schließlich in die Erkenntnis mündet: „Wachset und wehret euch“. Mit diesem Programm gast

tiert Thomas Klumb am 27. Oktober auf Einladung des Pfarrgemeinderates der Basilika-Pfarrei im Pfarrzentrum an der Jakobstraße, Edith-Stein-Saal. Thomas Klumb ist Kabarettist und Diplomtheologe und leitet die Abteilung Öffentliche Kirchenarbeit im Bistum Mainz. Unvergessen ist sein Auftritt in der Mainzer Fernseh-Sitzung „Mainz bleibt Mainz“ als Schlussredner mit der Figur wahrer Lust am Unausprechlichen spioniert und geforscht, was schließlich in die Erkenntnis mündet: „Wachset und wehret euch“. Mit diesem Programm gast

FigurSache
Vitalität neu erleben
Die Fitnessalternative – speziell NUR für Frauen
www.figursache.de
Info-Telefon: 06182 - 3550

Fußball blieb immer Hobby

Volk feiert seinen 90.

Seligenstadt (bo) – Seinen 90. Geburtstag feiert am vergangenen Freitag Anton Volk in Seligenstadt. Der gebürtige Froschhäuser ist der jüngste von sechs Geschwistern. Nach seiner Schulzeit erlernte er den Beruf Maschinenschlosser bei der Firma Stöhr in Offenbach. Im Oktober 1942 wurde er zur Heeresflak einberufen. 1947 floh er aus französischer Gefangenschaft und kam zu Fuß zurück in die Heimat. Er fand bei Stöhr danach bei Mannesmann als Monteur Arbeit bis zur Rente. 1949 heiratete er Käthi Wesch, die

1998 verstarb. Aus der Ehe ging eine Tochter hervor. 2002 heiratete er Raisa Pankratowa. Seine Hobbys sind der Fußball, in jungen Jahren aktiv bei der TuS Froschhausen, der Garten, Wandern und Radfahren. Zum Ehrentag gratulieren seine Ehefrau Raisa, eine Tochter mit Ehepartner, sowie Drillinge als Enkelkinder.



Anton Volk

Notdienste

Ärzte
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Freitag, 18 Uhr bis Montag, 7 Uhr, Mittwoch, 18 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr. Seligenstadt, Dudenhöfer Straße 9 (Asklepios-Klinik), ☎ 1 92 92; Anmeldung ist empfehlenswert.
Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung: Jeden Mittwoch Sprechstunde von 18 bis 19 Uhr, Asklepios Klinik, Erdgeschoss, Seligenstadt. Auch Hausbesuche werden nach Anmeldung unter der Telefon-Nr. ☎ 0178 5646979 durchgeführt.

Apotheken
Donnerstag: Palatium-Apotheke, Seligenstadt, Palatiumstraße 3, ☎ 06182 / 3768.
Freitag: Greifen-Apotheke, Hainstadt, Offenbacher Landstraße 52, ☎ 06182 / 4667.
Samstag: Rosen-Apotheke, Klein-Krotzenburg, Wilhelm-Leuschner-Straße 42, ☎ 06182 / 4191.
Sonntag: Stadt-Apotheke, Seligenstadt, Marktplatz 4, ☎ 06182 / 3308.
Montag: Sonnen-Apotheke, Hainstadt, Königsberger Straße 75, ☎ 06182 / 5284.
Dienstag: St. Kilian-Apotheke, Mainflingen, Brüder-Graimm-Straße 23, ☎ 06182 / 89365.
Mittwoch: Flora-Apotheke, Froschhausen, Seligenstädter Straße 1, ☎ 06182 / 826258.

Zahnarzt
Die Ansage des Zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt tag- und zeitausgehend über die kostenpflichtige Servicenummer 01805 60 70 11 (14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz; max. 42 Cent/Min. über Mobilfunk).

Tierärzte
Hanau und Umgebung: Samstag, Sonntag: Dr. Paul, ☎ 06181 / 251969. Ostkreis: Samstag, Sonntag: Tierärztliche Klinik Hein und Dr. Kirchner, Seligenstadt, ☎ 06182 / 21026; Tierklinik Dr. Linneweber, Hausen, ☎ 06104 / 43500; Tierärztliche Klinik Dr. Trilling, Hausen, ☎ 06104 / 75470 oder telefonisch über den Haustierarzt. (Ohne Gewähr)

Impressum Seligenstadt

Seligenstädter Heimatblatt - Gegründet im Jahre 1930 -

Herausgeber: Heimatbund Seligenstadt (Hessen)
Vorsitzender: Richard Biegel
E-Mail: Heimatblatt@Heimatbund-Seligenstadt.de
www.Heimatbund-Seligenstadt.de

Redaktion: Axel Grysczyk (komm.)
Telefon 06182 929829
Fax 06182 929839
E-Mail: shb@stadtpost.de

Anzeigen: Helmut Moser

Geschäftsstelle: Seligenstadt, Aschaffener Straße 8
Telefon 06182 929831
Fax: 06182 929841

Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach
Hausanschrift: Waldstraße 226, 63071 Offenbach, Telefon 069 85008-0

Anzeigenpreisliste: Nr. 51 vom 1.1.2012

Redaktionsschluss: Montag, 10.00 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Den Abonnenten der Offenbach-Post wird das Heimatblatt mit der Offenbach-Post zugestellt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Für die Herstellung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Das Turmmännche



Grüß Gott, ihr Lieben!

„Lesen gefährdet die Dummheit.“ Ein toller Satz, der gerade jüngst zur Frankfurter Buchmesse häufig bemüht wurde. Wer will schon gerne als „dumm“ gelten, also verbirgt sich dahinter natürlich auch eine geschickte Werbung, ohne deswegen aber falsch zu sein. Schließlich leben wir in einer Wissensgesellschaft, wie uns ein Blick in Bibliotheken und Internet beweist.

Wenn die wenig schmeichelhafte Platzierung hessischer Grundschüler bezüglich ihrer Lesefähigkeit eine renommierte deutsche Tageszeitung zu der Überschrift veranlasst „Ein Land am Rande der Abstiegszone“, dann ist zu befürchten, dass der Kampf gegen die Dummheit noch nicht gewonnen ist und das lobenswerte Engagement zur Förderung der Lesefähigkeit, das in Schulen, Kindergärten und Büchereien gezeigt wird, weiter gehen muss. Dessen ungeachtet sollte unser Landtagsvize einmal in Wiesbaden Ursachenforschung betreiben, schließlich trat man einmal an, um Hessen zum Bildungsland Nummer eins zu machen! Nicht nur die Hirnforscher empfehlen uns ja das Lesen- gerade jetzt in der beginnenden, dunklen Jahreszeit kann es seine entspannende Wirkung besonders gut entfalten! Es müssen ja nicht immer gleich die deutschen Klassiker sein, auch dicke Romane sind nicht jedermanns Sache.

Um informiert zu sein, was im Städtchen vor sich geht, hilft ein Blick in die regionalen Ausgaben der Zeitungen. Freud und Leid halten sich meist die Waage. Ehrenamtliches Engagement, Veranstaltungen vielfältiger kultureller Art, Konzerte und Jubiläen zeugen von einem lebendigen Gemeinwesen. Dennoch habe ich den Verdacht, als ob der Anteil der „Wutbürger“ in Seligenstadt zunimmt. Verwunderlich ist dies nicht, da manche Vorhaben und Maßnahmen beim Bürger auf mehr als Unverständnis stoßen. Ein Blick auf die Online-Ausgabe unserer Heimatzeitung zum Thema „Zehn Verkehrskreisel in Seligenstadt“ ist an sich schon lesenswert genug, getoppt wird dies allerdings durch die Kommentare der Leser. „Wann wird endlich die Schadensersatzpflicht für Kommunalpolitiker... eingeführt?“, fragt da einer und ein anderer meint: „Im Übrigen scheint es ja keinen Geldmangel zu geben, wenn es möglich ist, 1,3 Millionen dafür auszugeben.“ Und ein Dritter schreibt: „Das Radweg-Kreiselobjekt wurde doch nur notwendig durch die Schulneubauten; plötzlich hat jemand gemerkt, es gibt doch tatsächlich Schüler, die am Morgen mit dem Fahrrad in die Schule fahren müssen und mittags wieder zurück... Helau!“

Tatsächlich taucht der berühmte Seligenstädter Ur-Schrei öfters am Ende der Kommentare auf. Was „lernt“ uns das? Die Schreiber haben trotz allem ihren Humor nicht verloren – aber am Rande der Naretei bewegen wir uns schon!

Seid herzlich begrüßt

Euer Turmmännchen

Pfarreien St. Marien / St. Margareta

Kinder spielen Teile der Bibel nach

Seligenstadt (red) – Mit insgesamt 24 Kindern und Begleitern waren die Pfarreien St. Marien / St. Margareta im Bibelhaus in Frankfurt unterwegs. Vor einem riesigen Nomadenzelt durften sich zuerst Lilly Weber und Paul Meuer verkleiden, wie die Menschen zur Zeit Abrahams. Dann wurden Jungs und Mädchen getrennt. Man durfte nicht den gleichen Zeltingang benutzen, das ist im Orient verboten. Der Museumsguide machte mit den Sitten der frühen Nomaden bekannt: Wie die Menschen früher lebten, wie sie mit Fremden umgingen, was sie aßen und tranken, welche Rolle die Männer und Frauen hatten, wie sie überhaupt in

der Wüste überleben konnten und welchen Zweck ihre Kleidung hatte. Weiter ging es mit einem spannenden Quiz, so konnten die Kinder spielerisch das ganze Museum erkunden. Der Höhepunkt und zugleich auch der Abschluss der Führung fand in einem großen Fischerboot statt. Vor relativ kurzer Zeit fanden Forscher auf dem Grund des Sees Genezareth in Israel ein Schiffswrack. Es ist zirka 2000 Jahre alt, so dass man mit großer Wahrscheinlichkeit sagen kann, dass Jesus mit seinen Jüngern in so einem Boot über den See gefahren ist. Im Anschluss spielten die Kinder die Geschichte von der Stillung des Seesturms nach. Der nächste Kindertag findet am Donnerstag, 15. November, statt. Dann wird die Basilika in Seligenstadt unter die Lupe genommen.



Die Seligenstädter Kinder im Bibelhaus. Foto: p



Einen ganzen Tag mächtig in Aktion war die Seligenstädter Jugendfeuerwehr. Foto: Hampe

Aktionstag der Jugendfeuerwehr Seligenstadt

Nachwuchs probt den Alltag

Seligenstadt (red) – Bei ihrem Berufsfeuerwehrtag erleben die jugendlichen Mitglieder der Wehr den Alltag einer „echten“ Berufsfeuerwehr. Dienstbeginn für die Seligenstädter Jugendfeuerwehr war um neun Uhr morgens. Anschließend wurden die Feldbetten aufgebaut um das Quartier für die Nacht vorzubereiten. Neben interessanten Ausbildungen standen natürlich auch noch teils recht spektakuläre „Einsätze“ auf dem Plan. Darunter auch Fahrzeugkunde, Einweisung in Handsprechfunkgeräte sowie eine Übung Technische Hilfeleistung Bau.

Noch beim gemeinsamen Mittags-Grillen mit den befreundeten Feuerwehrleuten aus der Seligenstädter Partnerstadt Triel sur Seine, ging um 13:33 Uhr der erste „Notruf“ ein. Es galt einen Flächenbrand am Schachenweg zu löschen. Nach getaner Arbeit führen die Jugendlichen zurück zur Wache. Dort ging es gleich weiter mit der Ausbildung. Im Anschluss stand Sport auf dem Plan. Doch die sportliche Ertüchtigung währte nicht lange. Als um

kurz nach 15 Uhr der nächste „Alarm“ ertönte. Diesmal mussten eine Gruppe der Jugendlichen eine verschüttete Puppe retten. Hier galt es, die Person zu lokalisieren und dann mit Hilfe von Bausprießen und Brettern vor nachrutschendem Sand zu schützen.

Im Anschluss an diese beiden anstrengenden Einsätze gab das Abendessen und eine Ruhepause. Doch die Ruhe war nicht von langer Dauer, denn der nächste Alarm ertönte im Ruhe- raum. Gemeldet wurde ein Verkehrsunfall mit einem Pkw. Beim Eintreffen stellte sich heraus, dass der Wagen auch noch Feuer gefangen hatte. Dieses war erst zu löschen, bevor mit der Rettung der eingeklemmten Personen begonnen werden konnte. Nach schweißtreibender Arbeit wurden am Ende alle Personen gerettet. Als Abendprogramm lud die Jugendfeuerwehr die THW-Jugend zum gemeinsamen Spieleabend ein. Um 22:22 Uhr wurden alle zu einer Brandmeldeanlage ins neue THW-Gebäude gerufen. Die THW-Jugend unterstützte mit dem Aus-

leuchten der Einsatzstelle die Arbeit der Jugendfeuerwehr. Allerdings stellte sich nach dem Erkundung her aus, dass dies nur eine Fehlalarmübung war. Nach dem Einsatz war Nachtruhe angesagt.

Allerdings ertönte um 0.12 Uhr erneut der Alarmgong. Gemeldet wurde eine brennende Gartenhütte auf dem Gelände des Eichwaldhofs. Die JF-Mitglieder löschten die brennende Hütte und die parallel alarmierte THW-Jugend leuchtete die Einsatzstelle wieder aus. Schnell hatte man das Feuer gelöscht, jedoch den Einsatz noch nicht komplett abgearbeitet, denn es wurden noch Personen auf den Feldern gesucht, welche aus der brennenden Hütte flüchteten.

Alle Jugendlichen fielen erschöpft in ihre Betten. Am Sonntagmorgen wurden sie um 8.13 Uhr unsanft geweckt, als die Meldung „Auto brennt“ durch die Lautsprecher hallte. Dieser Einsatz stellte sich jedoch als Fehlalarm heraus. Um neun Uhr war der Dienst beendet, so dass noch gemeinsam frühstückt und aufgeräumt wurde.

Goldankauf in Seligenstadt

Juwelier und Trauringstudio Dalmann

Sofort Bargeld!

ALTGOLD

auch ohne Stempel

ZAHNGOLD

auch mit Zähnen

GOLD & SILBER

MÜNZEN

GOLD & MARKENUHREN

SILBERBESTECK

GOLD & SILBER

BARREN

Unser Service:

- Ihr Schmuck wird sofort vor Ihren Augen ausgewertet und geschätzt.
- Sie müssen bei uns nichts Neues kaufen
- Das Geld wird sofort ausgezahlt
- Ehrliche Beratung: 100% seriös und diskret
- Separater Beratungsraum

Juwelier & Trauringstudio Dalmann

Aschaffener Str. 7
63500 Seligenstadt
Tel. 06182 / 78 72 48 9

Wir besuchen Sie auch auf Wunsch gerne bei Ihnen Zuhause

Ihr Übergrößen-Spezialist von XXL bis 8XL

**ANZÜGE - HOSEN - JACKEN - HEMDEN
SHIRTS - SKI-BEKLEIDUNG - UNTERWÄSCHE
PULLOVER - SWEAT-SHIRTS - WESTEN**

NEU unser Online-Shop: www.abraxas-online.de

A

Klecker Modevertrieb

Exclusive Sportswear

63450 Hanau/Hafen
Ehrichstraße 1-3
Telefon (06181) 33550
Parkplätze im Hof

Montag bis Freitag: 9.00 - 18.30 Uhr • Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Kuhn's Angebote

Gültig vom 18.10.2012 bis 27.10.2012
Änderungen vorbehalten!

...ideen die schmecken!

Hausgemachtes mit Kümmel		
Preßkopf	100g	1,09 €
Krakauer	100g	0,89 €
Bierschinken	100g	1,19 €
Bauchrolle	100g	1,19 €
Kümmelschinken	100g	1,49 €

Unsere Käseempfehlung		
Kochkäse mit Kümmel	100g	1,19 €

Unser Imbiss-Bistro bietet Ihnen:

Donnerstag, 18.10.2012	Kalbsrahmgulasch, Dreilindeln, Salat	Port. 5,50 €
	gekochte Eier auf grüner Sauce, Salzkartoffeln	Port. 4,50 €
Freitag, 19.10.2012	Kabeljaufilet auf Gemüsebeet, Salzkartoffeln	Port. 5,20 €
	Spaghetti Bolognese, Salat	Port. 4,70 €
Montag, 22.10.2012	gekochtes Solberfleisch, Kartoffelpüree, Bohnengemüse	Port. 4,90 €
	panierte Schinkenröllchen, Blumenkohl Gemüse, Salzkartoffeln	Port. 4,70 €
Dienstag, 23.10.2012	Hähnchenbrust in Sauce Hollandaise, Gemüserais, Brokkoligemüse	Port. 5,20 €
	gebackene Leber „Venezia“, Kartoffelpüree, Salat	Port. 4,80 €
Mittwoch, 24.10.2012	Königsberger Klopse, Kartoffelpüree, Salat	Port. 5,00 €
	Tomatensuppe, Milchreis mit Kirschen	Port. 4,70 €
Donnerstag, 25.10.2012	Sauerbraten, Kartoffelknödel, Apfelrotkohl	Port. 5,20 €
	Kaspreßknödel auf Sauerkraut, Dessert	Port. 4,70 €
Freitag, 26.10.2012	paniertes Fischfilet, Kartoffelsalat, Remoulade, Salat	Port. 5,20 €
	hausgemachter Matjessalat, Salzkartoffeln	Port. 4,90 €

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 Uhr - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 14.00 Uhr
(Änderungen vorbehalten) **UND VIELES MEHR – DURCHGEHEND GEÖFFNET**

KUHNS

Metzgerei • Feinkost • Partyservice • Bistro

Dieselstraße 7 • 63500 Seligenstadt • Tel. 06182 / 95968-0 • Fax 95968-12
Internet: www.partyservice-kuhn.de

GOLDANKAUF - bis 43,00 € / g Feingold

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unserem Experten unverbindlich beraten.

EIN VERGLEICH LOHNT SICH!

Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)

Baritli Edelmetallhandel & Immobilien GmbH

Beratung und Ankauf in SELIGENSTADT

Di. / Do. 10.00 - 18.00 h / Am Riegelsbach 2

Tel: 06182 84 10 650 – BARITLI-GOLD.DE

Die Kaffee-Werkstatt e.K.

Eigene Fachwerkstatt, Verkauf und Reparaturen von Kaffeefullautomaten

Saeco Jura - Zubehör Kaffee - AEG Krups

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00
Hohebergstr. 32 • 63150 Heusenstamm • Tel.: 06104 - 64 89 99 • www.die-kaffee-werkstatt.de

Unterstützung durch Experten

Mobile Pflegeberatung der AOK Hessen:
Kompetent und kostenlos

Wann und wie beantrage ich eine Pflegestufe? Welche Leistungen bietet die Pflegeversicherung überhaupt? Und: Welche Maßnahmen können die Pflegesituation zuhause erleichtern? Es sind Fragen wie diese, mit denen sich die Pflegeberater der AOK Hessen täglich beschäftigen. Ihr Auftrag ist es, für die Versicherten der Gesundheitskasse in Sachen Pflege da zu sein. Insgesamt sind von Hofgeismar im Norden bis Heppenheim im Süden 26 Experten unterwegs - und das im wahrsten Sinne des Wortes.

Denn die Pflegeberater der AOK Hessen sind nicht auf die stationären Pflegestützpunkte in den Landkreisen beschränkt. Sie besuchen die Versicherten und ihre Angehörigen auch zuhause. „Und das ist gut so. Denn es gibt viele Fragen, die man nicht am Schreibtisch klären kann“, sagt Axel Russ, Chef der AOK-Pflegeberatung. Die Pflegeberater der Gesundheitskasse sind teils ausgebildete Sozialversicherungsfachangestellte, teils examinierte Pflegekräfte. Gemeinsam ist allen, dass sie eine Weiterbildung zu zertifizierten Pflegeberatern absolviert haben. Deshalb können sie auch eine sehr individuelle und fundierte Beratung aus einer Hand bieten. Besonders bei einer plötzlich auftretenden oder sich verstärkenden Pflegebedürftigkeit sind die AOK-Pflegeberater im sensiblen Umgang mit Betroffenen geschult. „Über die unmittelbare Beratung zur Pflegesituation hinaus können die Pflegeberater auch bei der Suche nach einem geeigneten Pflegedienst, einem Anbieter von Essen auf Rädern oder bei speziellen Angeboten für Demenzerkrankte unterstützen“, so Russ.

Kontakt zur AOK-Pflegeberatung unter: 06404 924 2000.

Wie finde ich die richtige Pflege? Bei plötzlicher Pflegebedürftigkeit gibt es viele Entscheidungen zu treffen. Nutze ich einen professionellen Pflegedienst? Oder ist eine dauerhafte Unterbringung in einem Pflegeheim besser? Die AOK-Pflegeberater helfen auch dabei. Wer eine Pflegeeinrichtung für Angehörige oder sich selbst sucht, kann auch den Pflegenavigator der AOK Hessen im Internet nutzen.

Dort sind alle stationären Pflegeheime mit vollstationärer Pflege, Kurzzeit- sowie Tages- und Nachtpflege und alle Pflegedienste verzeichnet. Man kann mit dem Navigator Informationen über Pflegeeinrichtungen in seiner näheren Umgebung einholen oder in einem bestimmten Postleitzahlenbereich suchen. Die Pflegeeinrichtungen stellen dort auch wichtige Infos zu Preisen, zu einrichtungsinternen Besonderheiten oder zu besonderen Schwerpunkten der Pflege zur Verfügung. Verzeichnet sind ebenfalls die Pflegenoten für jede geprüfte Pflegeeinrichtung. Die Noten sind das Ergebnis von Qualitätsprüfungen, die der Medizinische Dienst der Krankenversicherung seit 2009 unangekündigt in allen Pflegeeinrichtungen durchführt.



Ich liebe M. SCHNEIDER



denn da ist immer was los. Hier gibt es tolle Modepräsentationen und ein zünftiges Oktoberfest dazu.

Do., 18. Oktober 2012
18.10. RABE PROMOTION (in unserem 2. OG)

Unsere Modebotschafterinnen präsentieren Ihnen die neue Herbst/Winter Kollektion von Rabe.

Fr., 19. & Sa., 20. Oktober 2012
19.10. OKTOBERFEST vor unserem Haus

Feiern Sie mit uns und genießen Sie Leberkäs-Brötchen oder Rindswurst der Metzgerei Schnellbacher für je 1,- € und dazu ein Glas Bier oder Radler, ebenfalls für nur 1,- €.

M. SCHNEIDER ... IHR MODEHAUS MIT HERZ

M.SCHNEIDER Offenbach GmbH & Co. KG
 Frankfurter Str. 7 • 63065 Offenbach • www.m-schneider-offenbach.de

Tell-Schützen suchen König

Froschhausen (red) – Der Adler ist zum Abschuss freigegeben: Am Samstag, 27. Oktober, treten die Mitglieder der Schützengesellschaft Tell Froschhausen zum traditionellen Vereinskönigsschießen an. Mit dem Luftgewehr wird auf ein selbst gefertigter Adler aus Holz geschossen. Die Proklamation der Königsfamilie wird zum Familienfest der Sportschützen am 17. November stattfinden. Beginn des Königsschießens ist um 19 Uhr im Schützenraum des BGH Froschhausen.

Am Wochenende Zuchterfolge im Riesensaal bestaunen

Seligenstädter Kaninchenzuchtverein feiert 100-Jähriges mit großer Schau

Seligenstadt (tku) – Für den Kaninchenzuchtverein H 103 Seligenstadt steht bereits am kommenden Wochenende im Rahmen seines 100-jährigen Bestehens ein letzter großer Jubiläumsschau des Vereins für Rassekaninchen statt. Der Vorstand lädt zur Besichtigung zahlreicher von

Vereinsmitgliedern gezüchteter Prachtexemplare von Rassekaninchen nicht nur Mitglieder und Freunde des Vereins ein. „Darüber hinaus ist die gesamte Bevölkerung von Seligenstadt und Umgebung herzlich willkommen, diese attraktive Veranstaltung zu besuchen“, heißt es in einer Erklärung des Vereinsvorstandes. Samstags stehen die Tiere von 11 bis 18 Uhr zum Anschauen bereit. Sonntags

nochmals den ganzen Tag über von 9 bis 18 Uhr. Den Gästen wird sowohl die Möglichkeit zu einem zünftigen Frühstücken und anschließend zu einem deftigen Mittagstisch am Sonntag angeboten. „Ein erfahrenes auswärtiges Preisgericht nimmt, wie gewohnt, die Bewertungen in einer Reihe verschiedener Kategorien, wie Formschönheit, Fellbeschaffenheit und Gewicht vor, fasst diese zu ei-

ner Gesamtnote pro Tier zusammen“, erklärt Presseswart Reinhold Schuck. Wegen des Jubiläums zum 100-jährigen Bestehen wird die Schaueröffnung durch die Schirmherrin, Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams am Samstag, um elf Uhr, zunächst in einer kleinen Feierstunde mit Sektempfang und einem gemeinsamen Frühstück umrahmt. Auf dem Programm stehen auch einige Ehrungen

langjähriger und verdienter Mitglieder sowie die Verleihung eines Landesehrenbriefes. Eine österreichische Delegation aus Mainhausens Partnergemeinde Pöls in der Steiermark hat ebenso fest zugesagt, zu den Feierlichkeiten der Jubiläumsschau vor Ort in Seligenstadt zu sein.



Die Mitglieder im Jubiläumsjahr vor der Basilika.

Foto: p

Herbstzeit

Freiland-Stiefmütterchen
 20 Pflanzen in der Kiste, verschiedene Farben
nur 2,99

Blühende Knospenheide
 viele verschiedene Sorten
nur 1,49

Zimmerazalee
 im 14 cm Topf, verschiedene Farben
4,99

Gaultherie
 „Rebhuhnbeere“ winterharte Herbstschmuckpflanze
nur 0,99

Grabschmuck in großer Auswahl
 z. B. Doppelbukett, 80 cm lang, reichlich dekoriert
9,99

Bodendecker
 verschiedene Sorten, z. B. Cotoneaster, Euonymus, Efeu
1,49

Schöne Grüße von
BLUMEN RISSE
 www.blumen-risse.de

Blumenmarkt Hanau
 Benzstr. 18a
 Angebote gültig ab Donnerstag, 18.10.2012

Ehemalige treffen sich

Seligenstadt (red) – Weißt Du noch...? Wer war das noch mal...? Wie hieß der...? Ach ja, ich erinnere mich...! Wer schwelgt nicht gerne in vergangenen Zeiten? Eine hervorragende Gelegenheit den Inhalt „Schulzeit“ wieder zum Vorschein kommen zu lassen bildet das Ehemaligentreffen der Seligenstädter Einhardschule am 9. November, traditionell am zweiten Freitag im Monat November. Der Förderverein, Freunde der Einhardschule, organisiert ab 19.30 Uhr im Foyer des Schulgebäudes in der Einhardstraße das Wiedersehen ehemaliger Schüler. „Es treffen sich aber nicht nur ehemalige Einhard-schüler untereinander, sondern auch viele Lehrer kommen, pensionierte genau wie noch aktive, um sich zu erinnern und über Vergangenes und Aktuelles zu reden“, betont Norbert Gassel, Vorsitzender des Fördervereins und selbst ehemaliger Lehrer. Der Schüler oder Lehrer mit der längsten Anfahrt wird an dem Abend prämiert und erhält ein besonderes Präsent. Die Bigband der Schule spielt einige Stücke aus ihrem Repertoire.

Für Nachrichten in die Redaktion, bitte einzig und allein folgende Adresse nutzen:

Mailadresse:
 shb@stadtpost.de

Interessengemeinschaft Hund und Mensch

Hunde meistern Test

Froschhausen (bo) – Die Interessengemeinschaft Hund und Mensch ehrte am vergangenen Donnerstag ihre Ausbildungsteilnehmer, die

Ende August die Begleithundeprüfung zum verkehrssicheren, familienfreundlichen Begleithund bestanden hatten. Nach einer fünfmonatigen

Ausbildung auf dem Hundeplatz sowie in Froschhausen und Seligenstadt und einer erfolgreich absolvierten theoretischen Prüfung wurden die Teilnehmer getestet, ob sie in der Lage sind, in verschiedenen Alltagssituationen ihren Hund sicher und souverän führen zu können. Zehn Hund-Mensch-Teams meisterten die von ihnen geforderten Aufgaben in allen Bereichen zur Zufriedenheit des Prüfers und bestanden mit einem guten Ergebnis. Am Ehrenabend überreichte Patricia Ott, die das Amt der Kassiererin im Verein inne hat, allen Prüflingen den begehrten Begleithundepass sowie eine Urkunde.



Zehn Teams haben erfolgreich die Prüfung abgelegt.

Foto: Bonifer

Seligenstädter Notizen

- Die saarländische Ministerpräsidentin Anneli Krieger-Karrenbauer kommt am Samstag, 3. November, zur **CDU und JU Froschhausen**. Dort nimmt sie am traditionellen Bayerischen Abend im Bürgerhaus teil. Karten für diese Veranstaltung sind für zwölf Euro (inklusive rustikalem Essen) bei allen Vorstandsmitgliedern der CDU Froschhausen erhältlich. Musikalisch begleitet wird der Bayerische Abend in diesem Jahr vom Musikverein Weiskirchen.
- **Spanisch-Stammtisch** Tertulia in Seligenstadt ist an jedem letzten Freitag im Monat ab 20 Uhr. Info unter ☎ 0151 19167562.
- Auf den **Grenzgang** macht der **SPD-Ortsverein** aufmerksam, der am Sonntag, 28. Oktober, um 10.30 Uhr bei der Sportvereinigung, Zellhäuser Straße 56 startet. Die Begleitung führt an die Grenze zu Mainhausen, hält Informatives, Musikalisches und kleine Schmankerl bereit. In der Vereinsgaststätte der Sportvereinigung kann anschließend eine Erbsensuppe eingenommen werden. Kosten: fünf Euro.
- Die Chorprobe des **Chores an der Basilika** findet trotz der Herbstferien wie gewohnt an diesem Donnerstag um 20.15 Uhr

- im Pfarrzentrum an der Jakobstraße statt. Die Intensivphase der Proben für das Brahms- Requiem am 18. November hat begonnen und der Vorstand bittet – soweit anwesend – alle Aktiven um ihr Erscheinen.
- Am Samstag, 20. Oktober, veranstaltet der **Tierschutzverein Seligenstadt** von 9.30 bis 12.30 Uhr einen Informationsstand auf dem Markt in Seligenstadt. Hier erfährt man alles zum Thema „Igel“.
- Oktoberfest feiern die **Senioren Klein-Welzheim** am Mittwoch, 24. Oktober, im Pfarrheim. Beginn: 14.30 Uhr mit Musik, Weißworscht und Brezel.

Wehr in Froschhausen trainierte am vergangenen Wochenende

Feuerwehr-Übung: Brand im Reifenlager

Froschhausen (red) – Ein Samstag im Herbst. 16 Uhr. Schon vor geraumer Zeit entsteht durch einen technischen Defekt ein Feuer im Bereich des Reifenlagers im Untergeschoss der Firma Stickel-Automobile in Froschhausen. Es riecht nach Verbranntem. So sieht die Ausgangslage für die Abschlussübung der



Einsatz im Reifenlager: In voller Ausrüstung geht's auf die Suche nach den Vermissten.

Foto: Hampe

Freiwilligen Feuerwehr Froschhausen am vergangenen Wochenende aus. Zwar hat die Autofirma nicht wirklich gebrannt, doch trotzdem übten die Mitglieder der Feuerwehr so realistisch wie möglich. So wurde auch berücksichtigt, dass die Werkstatt am Samstagmittag in der Regel nicht besetzt ist und sich der Brand ausdehnt. Kurz vor 16 Uhr – so die Annahme – betritt Kai Stickel mit mehreren Freunden durch die Werkstatt den Kellerbereich, um dort Kulissen für den TuS-Familiennachmittag zu bauen. In diesem Moment kommt es zur Durch-

zündung (schlagartige Brandausbreitung) im Keller, einhergehend mit starker Rauchentwicklung durch die brennenden Reifen. Das Hauptaugenmerk der Einsatzkräfte muss natürlich auf der Rettung der vermissten Personen liegen. Dabei darf der Eigenschutz der Einsatzkräfte nicht zu kurz kommen. In der Folge ist eine Brandausbreitung zu verhindern und schließlich das Feuer zu löschen. Die über viele Jahre „gewachsene“ Struktur des Firmengebäudes mit zahlreichen Durchgängen, Verbindungsschächten

und Durchbrüchen macht diese Aufgabe nicht leichter. Doch die Froschhäuser Floriansjünger meistern die Aufgabe. Die Besatzung des zuerst eintreffenden TLF16/25 kümmert sich vorrangig um die Rettung der Vermissten. Unter Atemschutz und mit Wasser am Rohr schlagen sie sich durch die Werkstatt. Aufgabe des TSF-W ist die Personensuche und Brandbekämpfung im Bereich der Rampe zum Untergeschoss. Um die brennenden Reifen löschen zu können, muss Schaum eingesetzt werden.

Die Jugendfeuerwehr hat mit dem Material ihres Ausbildungsanhängers den Brandangriff mittels Schaumrohr in der unteren Etage vorbereitet und eine Riegelstellung in Richtung des Anwesens „Krammig“ in der Hauer Landstraße aufgebaut, um so einen größeren Brand zu verhindern. Letztendlich konnten die Vermissten geborgen und versorgt werden. Und auch das vermeintliche Feuer wurde unter Kontrolle gebracht. Somit hat die Freiwillige Feuerwehr Froschhausen ihre Einsatzfähigkeit abermals bewiesen.

Südamerikanische Tanz-Fitness mit viel Spaß

TGS lädt zum Zumba-Schnuppern

Seligenstadt (red) – Zumba ist eine Mischung aus lateinamerikanischem Tanz, Fitness und Sport, gepaart mit mitreißenden Rhythmen zwischen Salsa, Samba, Cumbia und Merengue. „Zumba geht in die Beine und ins Herz – und deshalb macht es so viel Spaß“, erklärt Zumba-Trainerin Deli

Gesser. Für interessierte Mitglieder und Nichtmitglieder bietet die TGS an zwei Dienstagen im Oktober ein Schnuppertraining an. Termine sind der 23. und 30. Oktober, jeweils um 19 Uhr in der TGS-Halle, Grabenstraße 48. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wen dann das

Zumba-Fieber gepackt hat, für den bietet der Verein einen ganzen Zumba-Kurs an. Das Training umfasst zehn Stunden, mit Start am Dienstag 6. November, um 19 Uhr. Kursgebühren betragen für Mitglieder 30, ansonsten 50 Euro. Infos unter ☎ 0172 5447614 oder ☎ 06182-69065.



Aschaffenburg

www.info-aschaffenburg.de

21.10.2012 | 13–18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag in Aschaffenburg

350 Fachgeschäfte und das Einkaufszentrum City Galerie freuen sich auf Ihren Besuch. Verpassen Sie nicht unsere große Autoschau auf dem Schlossplatz.

P Parkmöglichkeiten: auf dem Volksfestplatz (mit kostenlosem Park & Ride zur Innenstadt) oder in den Parkhäusern und Tiefgaragen Alexandrastraße, City Galerie, Dämmer Tor, Hauptbahnhof, Löhergraben, Stadthalle oder Theaterplatz.



Für die Kleingärtner ist die heiße Phase im heimischen Garten jetzt vorbei. Nun findet sich Zeit, wie beim Erntedankfest des Seligenstädter Kleingartenvereins „Breitenbach“, die Leistungen des Jahres zu würdigen. Daher zeichnete der Verein am Samstag im „Haus der Vereine“ in der Steinheimer Straße die Mitglieder aus, die durch eine vorbildliche Gartengestaltung auffielen. Darüber hinaus wurden auch langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Kleingartenverein vom Vorstand ausgezeichnet. Dazu stand ein gemeinsames Essen, Live-Musik und Tanz in der schön dekorierten Halle auf dem Programm. Unser Foto zeigt von links: Manfred Schreiner, Wilfriede Schreiner, Werner Kowarschik (Vorsitzender), Niklas Dehmer, Kurt Schwenkert (50 Jahre Mitglied), Kurt Schwenkert junior, Lilo Zimmermann und Willi Zimmermann.

Foto: Hampe

TOTALER RÄUMUNGSVERKAUF *ALLES MUSS JETZT RAUS!*

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE!

ALLE VORHANDENEN MÖBEL

Musterküchen inkl. Elektrogeräte sowie Polstermöbel, TV-Sessel, Schlafzimmer, Schlafsofas, Polsterbetten, Wohnwände, Couchtische, Kleiderschränke, Essgruppen

67%

KNALLHART REDUZIERT

Musterabbildungen

Matratzen- & Rahmen-Aktion

2:1

2 kaufen - 1 bezahlen!

bei gekennzeichneten Matratzen und Rahmen

Ausstellungsküchen inkl. Elektrogeräte **GARANTIERT** zum **ECHTEN** **1/2** **+10% EXTRA!** Preis!

MÖBEL MERGET

Wir sind Ihr Möbelhaus!

BESTE PREISE • TOP-BERATUNG • SUPER SERVICE

Montag bis Freitag von 10.00 bis 19.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 15.00 Uhr

Röntgenstraße 2 - 4
HAINBURG
KLEIN-KROTZENBURG
Telefon 0 61 82 - 43 28

www.MOEBELMERGET.DE

Reiseziele und Kurztrips



Goldener Herbst am Brombachsee

Auf einem sonnenverwöhnten Plateau, am Ortseingang des staatlich anerkannten Erholungsortes „Enderndorf am See“, liegt das neu erbaute Landhotel „Zur Hopfenkönigin“ in ruhiger, traumhafter Südhanglage. Das familiär geführte Ferienhotel wurde beim Gastronomiepreis Franken von 2007 bis 2011 mit dem 1. Platz ausgezeichnet. Seiner sehr persönlichen Atmosphäre und dem All-Suiten-Charakter haben dem Haus zahlreiche Auszeichnungen und vorderste Plätze bei den „Beliebtesten Hotels“ in ganz Deutschland eingebracht. Die traumhaften, sehr großzügigen Hotelzimmer und Ap-

partements sind im gehobenen Landhausstil mit sehr viel Liebe zum Detail eingerichtet. Die luxuriösen Panorama-Penthouse-Suiten sind jeweils mit Kachelofen und Whirlpoolwanne sowie mit einer großen Dachterrasse ausgestattet. In der Panorama-Penthouse-„Traumsuite“ wartet zudem ein Himmelbett und die ovale Whirlpool-Wanne für zwei Personen. Von Balkon oder Dachterrasse erlebt der Gast einen herrlichen Panoramablick über den Großen Brombachsee. Schöne Spaziergänge rund um die „Fränkischen Seen“ im bunten Herbstlaub sind um diese Jahreszeit ein ganz besonderes

Erlebnis. Gut ausgebaute und markierte Wander-, Nordic-Walking- und Radwege bieten jede Menge Abwechslung. Nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt befindet sich der Abenteuerwald Enderndorf mit Zip-Line über den Igelbachsee und der bekannte Barfußpfad („Spalter Barfuß-Wonnen-Weg“). Das Hotel verfügt über eine eigene E-Bike-Ladestation, Fahrräder können in der Nähe ausgeliehen werden. Die Gäste parken kostenfrei direkt am Hotel. Klein - aber fein: Im kleinen Wellnessbereich mit Sauna-/Dampfbad und Massagen (auf Anfrage) ist Entspannung pur angesagt.

Landhotel Zur Hopfenkönigin: Ein Haus, das einfach „einmalig anders“ ist. Die Seele baumeln lassen inmitten herrlicher Natur mit viel Ruhe zum Erholen und Entspannen. Man muss es einfach selbst erleben. Im Winter ist Nürnberg mit seinem Christkindles-Markt einen Besuch wert. Der Spalter Weihnachtsmarkt am 1. Advents-Wochenende ist ein absolutes Highlight der Region. Auch sonst ist das Fränkische Seenland zur kalten Jahreszeit und im winterlichen Gewand, wie mit Puderzucker bestäubt, wunderschön. Mehr Informationen gibt's im Internet unter www.hopfenkoenigin.de



Köln mal anders erleben

Städtetouren „blind“ oder mit Taxi-Guide

Das Angebot richtet sich vor allem an Geschäftsreisende und Touristen, die auf kurzer Durchreise einen Eindruck von Köln mitnehmen möchten: Stadtrundfahrten mit dem Taxi. Zwei standardisierte Routen stehen zur Auswahl: Die einstündige Fahrt „Köln Highlights“ kostet 45 Euro, die zweistündige Fahrt „Köln von A bis Z – von Adenauer bis Zeughaus“ ist für 65 Euro buchbar. Die individuellen Stadtrundfahrten werden seit zwölf Jahren angeboten. Rund 30 dieser speziell geschulten Taxifahrer fahren in Köln ihre Touren. Zu buchen sind sie beim Taxi Ruf Köln unter 0221/2882. Internet: www.koelntourismus.de

Zu Fuß und auf ungewöhnliche Weise dagegen kann man sich in Köln auf Deutschlands erste Stadtführung im Dunkeln begeben: Beim „Blindwalk“ gehen die Teilnehmer mit blickdichten Schlafmasken und einem Rucksack, der Verpflegung und Regensachen enthält, auf eine zweieinhalbstündige Entdeckertour.

Dabei halten sich die maximal sechs „Blindwalker“ am Rucksack des Vordermannes

fest. Über ein Mikrofon und Kopfhörer stehen sie mit ihrem Guide in Verbindung und erfahren alles über die nächsten Schritte. Zwischendurch können sich alle beim gemeinsamen Picknick im

Dunkeln stärken und Eindrücke austauschen. Nach der Tour erhalten die Teilnehmer eine Karte, auf der die Route ihres „Blindwalks“ eingezeichnet ist. Gruppentickets kosten 210

Euro und gelten für sechs Personen. Die offenen Führungen werden regelmäßig samstags und sonntags angeboten und kosten 35 Euro pro Person.

Ips/Ww.



Foto: Blindwalk Köln/unsicht-Bar GmbH

Auf in die Rhön
www.landhaus-ingeberg.de
Telefon 0 66 58 / 15 71

SALZTAL KLINIK
Kompetenz im Auftrag Ihrer Gesundheit



Festliche Weihnachten und Gesundheit

Weihnachten – eine besinnliche Zeit! Gestalten Sie mit uns die Abende und erleben Sie Weihnachten in der Gemeinschaft.

Termin:
20.12. bis 28.12.2012

Leistungen:
8 x Übernachtung mit Vollpension
1 x ärztliche Beratung
1 x Lungenfunktionsmessung
(falls lt. Arzt erforderlich)
1 x EKG (falls lt. Arzt erforderlich)

Preis p. P. im Doppelz. € 644,00
Preis im Einzelzimmer € 684,00

Der Preis bezieht sich auf Zimmer der Preiskategorie A2. Bitte beachten Sie unser Info-Blat „Preis-Liste“. Bei vorzeitiger Anreise (max. 1-3 Tage – ohne Therapie) berechnen wir € 53,50 pro Person und Tag.

Gesund ins Neue Jahr

„...3,2,1,0 – „Prosit Neujahr““ Feiern Sie mit uns gemeinsam in das neue Jahr und lassen sich am Silvesterabend von unserem Küchenteam mit einem Gala-Menü verwöhnen.

Termin:
28.12. bis 04.01.2013

Leistungen:
7 x Übernachtung mit Vollpension
1 x ärztliche Beratung
1 x Lungenfunktionsmessung
(falls lt. Arzt erforderlich)
1 x EKG (falls lt. Arzt erforderlich)

Preis p. P. im Doppelz. € 563,50
Preis im Einzelzimmer € 598,50

Der Preis bezieht sich auf Zimmer der Preiskategorie A2. Bitte beachten Sie unser Info-Blat „Preis-Liste“. Verlängerungstage (max. 1-3 Tage – ohne Therapie) werden mit € 53,50 pro Person und Tag berechnet.

In beiden Programmen ist jeweils ein Verordnungs paket im Wert von € 40 nach Absprache und ärztlicher Verordnung enthalten. An Sonn- und Feiertagen finden keine Therapien statt. Lassen Sie sich verwöhnen von festlichen Menüs und umfangreichem Rahmenprogramm.

SALZTAL KLINIK

Parkstraße 18
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel. (06056) 745-0 - Fax (06056) 745-4446
info@salztalklinik.de
www.salztalklinik.de

Urlaub in der Rhön Landgasthof „Zum Adler“, Fam. Lang
Zimmer mit DU/WC/TV, Komfortzimmer, eigene Metzgerei, Kegelbahn, Sauna, Terrasse.
Top-Angebot:
2 Ü/HP, pro Person74,00 €
4 Ü/HP, pro Person128,00 €
6 Ü/HP, pro Person180,00 €
mit Frühstücksbuffet und Menüwahl. Hausprospekt anfordern.
36148 Oberkalbach, Am Fennbach 13,
☎ 09742 / 2 23 - www.Gasthof-Lang.de

www.op-online.de

DAS DORF AM SEE ...
Küchenparty am 10.11.12.
Küchendinner live.
Sonntagsbrunch.
Gutscheine verschenken!
Seehotel
Leerweg 1 63843 Niedernberg
Tel.: 06028/999 - 0
www.seehotel-niedernberg.de

Fränkisches Seenland - Naturpark Altmühltal
TOP Herbst-Pauschalen
Wochenpauschale - Goldener Herbst 2012
8 Tage - 7 Nächte, Frühstücksbuffet, Rad-Wanderkarte
Sauna/-Dampfbad, Massagen a. Anfrage
1 x Erlebnis-Schiffahrt Brombachsee **ab 339,00 €**
...und sehr günstige Kinder-Preise!
Kurzpauschale - Herbsttage 2012
DZ/SB 260,-,- DZ/LB 220,-,- (5 Tage - 4 Nächte)
Alle Preise gelten pro Person und Aufenthalt
Nürnberger Christkindlesmarkt und Spalter Weihnachtsmarkt 29.11. - 02.12.12 **ab 165,00 €**
Silvester/Neujahr: 8 Tage - 7 Nächte **ab 385,00 €**
jetzt buchen - vom 27.12.12 - 06.01.13
Landhotel **Zur Hopfenkönigin** **Tel.: 09175 / 7979-0**
www.hopfenkoenigin.de
Enderndorf am See 99 • 91174 Spalt • info@hopfenkoenigin.de

Main Events
Weihnachtissimo!
Das kulinarische Varieté-Schiff
16 x im November und Dezember Buchen sie jetzt!
Märchenhaftes Familienfrühstück
mit Theateraufführung „Hans im Glück“
14.10.12 und 24.02.13 / 10.30 - 12.30 Uhr / € 16,00 p. P.
Kinder (4 - 15 Jahre) € 9,50 / Einlass ab 9.00 Uhr
Buchung erforderlich!
Die Schwerdtfegers
In ihrem Programm „Very best of“ erzählen die Schwerdtfegers noch einmal die beliebtesten Geschichten aus ihrer 25-jährigen Ehe.
10.11.12 und 23.02.13 / 19.00 - 23.00 Uhr / € 63,20 p. P.
inklusive Drei-Gänge-Menü
Alle Fahrten ab /an FFM, Eiserner Steg, Mainkai,
Schiffsöffnung 30 Minuten vor Abfahrt.
PRIMUS-LINIE, Eiserner Steg, Mainkai 36,
069-13 38 370, www.primus-linie.de

Wild- und Weinwochen - der kulinarische Herbst im Spessart-Mainland

Aschaffenburg. Auch in diesem Jahr finden wieder die Wild- und Weinwochen im Spessart-Mainland statt. Die 8. kulinarischen Aktionswochen rund um heimisches Wild und Wein laufen seit dem 15. September. Noch bis zum 28. Oktober bieten rund 50 Restaurants Köstlichkeiten aus heimischen Wäldern an. Unter dem Motto „Wild und Wein“ servieren sie kulinarische Wildgenüsse. Jedes Haus bietet das heimische Wild in mindestens drei Zubereitungsarten an. Auf den eigens erstellten Speisekarten für die Wild- und Weinwochen finden sich Kompositionen wie Hirschkalbskeule in Wacholdersoße mit Rotkraut



und Kartoffelklößen, gefülltes Rehrückenfilet oder Wildschweinmedaillons an Cassissoße. Abgerundet werden diese Köstlichkeiten durch die Rotweinempfehlung der Wirte. Kombiniert mit den berühmten ausgezeichneten fränkischen Rotweinen aus dem Mainviereck werden die Wildgerichte zu echten Gaumenfreuden. Doch nicht nur Geschmackserlebnisse gibt es während der Wild- und Wein Wochen im Spessart-Mainland. Besondere Aktionen zum Thema wie Kabarett und Wein, Erlebniswanderungen oder Weinproben runden das Angebot im Aktionszeitraum ab.

Das kostenlose Aktionsfaltblatt mit Restaurant und Veranstaltungen ist erhältlich beim Tourismusverband Spessart-Mainland, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 06021 / 394-271, E-Mail: info@spessart-mainland.de, Web: www.spessart-mainland.de

Heimatverein Klein-Krotzenburg

Schulfotos sind heiß begehrt

Klein-Krotzenburg (red) – Am vergangenen Freitag fand im Gasthaus „Zum Löwen“ die Jahreshauptversammlung des Klein-Krotzenburger Heimatvereins statt. Im Mittelpunkt des Abends standen die Berichte des Vorsitzenden und des Schatzmeisters, sowie die Vorstandswahlen. Vorsitzender Dieter Distelin ließ in seinem Rechenschaftsbericht das vergangene Jahr Revue passieren: Im Januar wurde das Buch über die Zigarrenindustrie in Klein-Krotzenburg des Heimatforschers Eddi Daus vorgestellt. Am Wochenende des 24. und 25. März fand im Foyer der Kreuzburghalle die große Fotoausstellung anlässlich des fünfjährigen Bestehens des Heimatvereins statt. An den beiden Tagen wurden mehr als 250 Besucher gezählt, die sich über die Arbeit des Vereins in den vergangenen Jahren informierten. Zu einer besonderen Attraktion entwickelten sich die verschiedenen Jahrgangs- Schul- und Kommunionfotos. Hier gab es viel zu entdecken; und mit Hilfe der Besucher konnten etliche Namenslücken geschlossen werden. Dies hat den Vorstand veranlasst, am Martinsmarkt eine Ausstellung mit entsprechenden Fotografien zu präsentieren. Im Mai gab es ein sehr gut besuchtes Referat von Helmut Trageser, dem Vorsitzenden des Heimat- und

Geschichtsvereins Weiskirchen, zum Thema: „Wallfahrten im ehemaligen Landkapitel Rodgau“. Das Kräuter sammeln für eine „Wärzbäre“ am Vorabend von Maria Himmelfahrt erfreut sich mittlerweile einer so großen Beliebtheit, dass es in Zukunft jährlich stattfinden wird. Am 8. September führte der Ausflug des Vereins nach Mannheim. Die Einflüsse des Französischen, des Jiddischen und der Gaunersprachen auf den Krotzenburger Dialekt waren das Thema beim Septemberstammtisch. Der Oktober stand wieder ganz im Zeichen der Kerb und des Kerburschen. Er trägt dieses Jahr den Namen Klaus-Dieter der Erste. Nach dem positiven Bericht des Schatzmeisters Friedel Schilling und der einstimmigen Entlastung des Vorstandes standen die Wahlen auf der Tagesordnung. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender Dieter Distel, stellvertretender Vorsitzende Elisabeth Sattler, Schatzmeister Friedel Schilling, Schriftführer Walter Albert. Zu Beisitzern gewählt wurden: Helga Keck, Hannelore Klein, Paul-Peter Brauneis, Helmut Euler, Oliver Keitel, Thomas Reutlinger, Ewald Sattler, Arnold Schwab und Manfred Wesner. Kasensprüfer sind Erich Weih und Marc Sattler.



Die Ausstellung „Kosmologie der Dinge“ mit Objekten, Skulpturen, Installationen, Zeichnungen und Grafiken ist am Sonntag eröffnet worden. Die Künstlerinnen (von links) Gertrud Hasselbach, Francisco Klinger Carvalho, Alexandra Deutsch wiesen die Besucher in ihr Werk ein. Foto: Hampe

Erleben Sie unsere Golferlebniswelt auch ohne Platzreife.

Der neue VW Golf in Ihrem Autohaus Best am 10. November von 10:00 – 16:00 Uhr.

- Kaffee, Kuchen & Waffeln
- Leckeres aus dem Suppentopf
- Kinderschminken
- Laternen- & Windlichterbasteln
- Golfspielen für Einsteiger

AUTOHAUS BEST
Einfach bewegend.

Autohaus Best GmbH
Dieselstraße 61 | 63165 Mühlheim | Telefon (0 61 08) 60 02-0
Telefax (0 61 08) 60 02-22 | www.autohaus-best.de

* Abbildung: VW Golf 1.2 TSI, 63 KW Verbrauch: 4,91 kombiniert, 5,91 innerorts, 4,21 außerorts, CO₂: 113 g/km

Golfclub Seligenstadt feierte am Wochenende zehnjähriges Bestehen

Zwei Turniere zum Geburtstag

Seligenstadt (red) – Beim Golfclub Seligenstadt liefen am Wochenende gleich zwei Turniere. Am Samstag gab es für die Clubmitglieder anlässlich des zehnjährigen Bestehens des GCS ein Zehnloch-Turnier zu absolvieren. Knapp 130 Teilnehmer spielten den für diesen Tag etwas modifizierten Parcours. Mancher voroder zurückverlegte Abschlag sorgte für neue Perspektiven und Herausforderungen. Am Ende hatten trotzdem die „üblichen Verdächtigen“ unter den Könnern die Nase vorn. Bei den Damen siegte die amtierende Clubmeisterin Jeanette Opderbeck mit 20

Bruttopunkten vor Elke Schreiber (16 Punkte), während sich bei den Herren Clubmeister Patrick Schwendemann mit 23 Punkten vor Dirk Schäfer (21 Punkte) durchsetzte. Beim „Longest Drive“ der Herren verfehlte Frithjof Niekies Abschlag die 200-Meter-Marke mit 198 Metern nur knapp, bei den Damen schlug Julia Mengler mit 179 Metern am weitesten. Die Sonderwertung „Nearest to the Pin“ ging bei den Damen an Inge Reichardt (2,24 Meter), während bei den Herren Guido Baier mit einem Schlag bis auf 93 Zentimeter an die Fahne kam. Am Sonntagmorgen fand dann zum bereits achten Mal das Vereinsring-Turnier für die Froschhäuser Vereine statt. Jeweils ein erfahrener Golfer aus dem GCS und ein Gast gingen gemeinsam auf eine verkürzte Sechs-Loch-Runde. Abschlag und Einlochen waren dabei Sache des Gastspielers, für die Überwindung der Distanzen dazwischen und die Annäherung an die Grüns waren die GCS-Golfer zuständig. Hier ging der Sieg an die Politik: Der Kreis tagsabgeordnete Ludwig Nutt, unterstützt von Achim Disser aus dem GCS, absolvierte den Parcours am besten. Zweite wurden das Team Jochen Blum/Semih Özkök, gefolgt von Gerhard Heeg und Gabriele Tropf. Den

rest to the Pin“ gewann bei den Damen Brigitte Kotzmann und bei den Herren Hans Zilch.



Weit und genau: Die Sieger präsentieren ihre Pokale. Foto: Hampe



Der Vorstand des Heimatvereins Klein-Krotzenburg schaut auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Foto: Hampe

Der Witz bei Georg Büchner

Seligenstadt (red) – Der kleine Kunst- und Literaturkreis trifft sich unter der Leitung von Winfried Sahn am Donnerstag, 18. und 25. Oktober, jeweils um zehn Uhr im St. Josefs-Haus, Edith-Stein-Saal, zum Thema „Witz und Spott bei Georg Büchner“. Interessenten sind zu diesen Veranstaltungen willkommen.

Landgasthof feiert mit speziellen Angeboten 20 Jahre Neubauer und noch immer viele Ideen

Seligenstadt (kg) – In diesem Monat ist es genau 20 Jahre her, dass am Seligenstädter Stadtrand (Westring 3a) eine gemütliche Gaststätte mit Fremdenzimmern direkt auf dem damaligen Bauernhof entstanden ist. Gemeint ist der Landgasthof Neubauer. Das ist wahrlich ein guter Grund zum Feiern. Um die Vielfalt ihrer Möglichkeiten zu präsentieren, hat Familie Neubauer für ihre Gäste und Freunde drei unterschiedliche „Fest-Tage“ geplant. Am Mittwoch, 24. Oktober, 18 Uhr; in der Eventscheune; ein kulinarischer Streifzug durch die Anfänge im Landgasthof. Der Preis pro Person beträgt „all inclusive“ 30 Euro. Am Donnerstag, 25. Oktober, „Herbstgeflügel“ und Wein ... Vier-Gang-Menü mit knuspriger Bauernente und Weinverkostung. Der Preis pro Person „all inclusive“ beträgt 60 Euro. Und am Freitag, 26. Oktober, „Wild“ trifft aus Edles aus der Destille... Vier-Gang-Menü mit Wild aus heimischen Wäldern, dazu ein edler Tropfen Wein und ein Brand aus der Destille. Der Komplettpreis liegt bei

Landgasthof feiert mit speziellen Angeboten

60 Euro. Wer mit den Neubauern feiern will, dem wird empfohlen, sich schnell einen Tisch unter ☎ 06182 3097 zu reservieren. Weitere Infos auch unter www.landgasthof-neubauer.de. Vieles hat sich in den vergangenen Jahren im Landgasthof Neubauer verändert. Seit drei Jahren steht den Gästen die Eventscheune zur Verfügung. Bis zu 150 Personen können hier feiern. Der Raum ist auch gedacht für Veranstaltungen. Qualitativ hochwertige Speisen und Getränke sind die Passion der Neubauer. Kulinarische Höhepunkte prägen den saisonalen Jahreskalender im Landgasthof: Fisch- und Lammwochen, Spargelbuffets, Adventssin-

Kino für Senioren

Seligenstadt (red) – „Der Dienstag ist diesmal nicht nur Filmtag, sondern auch Programm“, stellt Seligenstadts Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams schmunzelnd fest und lädt wieder herzlich dazu ein, den Seniorensenioren Filmtag im Kino in der Bahnhofstraße wahrzunehmen. Am Dienstag, 23. Oktober, flimmert um 14 Uhr das tief sinnige und warmherzige Drama „Dienstag bei Morrie“ (USA, 1999) über die Kinoleinwand des Turmpalastes. Der günstigste Eintritt kostet 4,50 Euro, die Karten sind am Tag der Vorstellung ab 13.30 Uhr an der Kinokasse im Turmpalast, Bahnhofstraße 14, erhältlich.

Bücherei in den Ferien offen

Seligenstadt (red) – Die Seligenstädter Stadtbücherei im Klosterhof hat auch während der Herbstferien geöffnet. Das teilte die Verwaltung im Rathaus mit. Wer sich Schmöcker oder Wissenschaftslektüre ausleihen möchte, kann Montag und Freitag von 16 bis 18.30 Uhr, Mittwoch von 9.30 bis 11 Uhr sowie von 17 bis 19.30 Uhr vorbeischaun.

Aktuelles Schaufenster



Gut lachen hatten die Gäste des Hainburger Edeka-Marktes in den Fasenerie Arkaden. Schließlich wurden sie bei einem Fisch-Gourmet-Abend mit edlen Weinen der Ortenauer Weinkellerei am vergangenen Samstag rundum verwöhnt. Für die meisten Besucher stand im Anschluss fest: Mehr Fisch essen! Foto: Hampe



Die Töchter Verena (links) und Christin sowie Sigrid und Thomas Neubauer. Foto: paw

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Großvater, Urgroßvater und Bruder



Günter Wasserheß

* 12. 10. 1924 † 10. 10. 2012

In stillem Gedenken:
Maria Wasserheß geb. Escobal
Norbert und Christine Wasserheß
Caroline, Carla und Michael Pfisterer
Robert Wasserheß
Ilse Reifenberg geb. Wasserheß

63512 Hainburg, Königsberger Straße 65

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 17. Oktober 2012, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Seligenstadt statt.



„Die aber, die dem Herrn vertrauen, schöpfen neue Kraft, sie bekommen Flügel wie Adler, sie laufen und werden nicht müde, sie gehen und werden nicht matt.“
(Jes. 40, 31)

Danke

für die vielen Beweise inniger Anteilnahme an unserer Trauer, das liebevolle Gedenken und die Zeichen der Zuneigung und Verehrung für unseren Sohn

Thomas Groß

Pfarrer und Dekan

Katharina und Ferdinand Groß
 Hainburg, Bensheim, im Oktober 2012

Und Gott sah, dass es gut war.
Genesis 1,12



Traurig, aber in vollem Vertrauen auf ein Wiedersehen bei Gott, nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

Hans Scholz

* 15. 10. 1924 † 12. 10. 2012
 Seligenstadt

In Liebe und Dankbarkeit:
Chantal, Stefan, Michelle und Fabrice
Elske, Stefan, Hendrik, Felix und Franka
Pascal und Nicole

Die Beerdigung ist am Freitag, dem 19. Oktober 2012, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Seligenstadt. Das Requiem feiern wir am gleichen Tag um 19.00 Uhr in der Basilika.

Anstelle von Blumenschmuck bitten wir um eine Spende für das Schulprojekt von „KIDS-Kinder der Sonne“ in der Republik Kongo.

Du bist nicht tot
 Du tauschtest nur die Räume
 Du lebst in uns
 und gehst durch unsere Träume.



Heinrich Hain

* 19. 1. 1933 † 13. 10. 2012

In stiller Trauer:
Claudia und Andreas
 sowie alle Angehörigen und Freunde

63500 Seligenstadt

Die Beerdigung ist am Donnerstag, dem 18. Oktober 2012 um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Seligenstadt.



Nur wer vergessen wird, ist tot.

Wir sagen danke...

... für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
 ... für eine stille Umarmung,
 ... für tröstende Worte,
 ... für den Grabschmuck
 ... sowie für das Geleit zur letzten Ruhestätte.

Reinhard Döring

† 5. 10. 2012

D A N K E

Die Trauernden:
 Ursula Döring geb. Weimer
 sowie alle Angehörigen

Seligenstadt, im Oktober 2012

Und überall sind Spuren der Liebe.

Wir sagen Danke

Resi Schwab

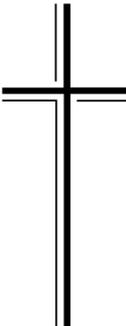
geb. Sittner
 † 6. 10. 2012

Ihr habt mit ihr gelacht, als sie noch lebte, ihr habt mit uns geweint, als sie nicht mehr da war, ihr habt sie liebevoll verabschiedet und uns auf so vielfältige Weise Trost und Kraft gegeben und seid auch jetzt noch für uns da.

Im Namen aller Angehörigen:
Marlene Weigand und Evi Habermann

Hainburg-Hainstadt, im Oktober 2012

Herzlichen Dank



sagen wir allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Weiß für seine einfühlsamen Worte sowie der Volksbank Seligenstadt EG.

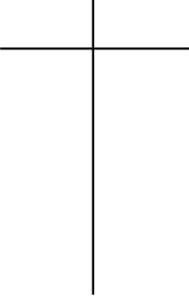
Dagmar und Norbert Weis und Angehörige

Greta Haase

geb. Schwab

Seligenstadt, im Oktober 2012

Danksagung



Wir danken allen, die uns mit Worten und Zeilen des Mitgefühls, der Zuneigung und Anteilnahme getröstet haben, die uns mit Blumen und Geldspenden ihre Verbundenheit ausgedrückt und gemeinsam mit uns Abschied genommen haben.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Selzer für die einfühlsamen Worte.

Unser Dank gilt außerdem allen, die uns bei der Betreuung und Pflege meiner Mutter unterstützt haben.

Anneliese Liesau
Dr. Barbara Liesau-Pflum und Sabrina Pflum

Raus aus den Schulden!

Schuldenbereinigungs-Verfahren für Privat und Gewerbe
 Schluss mit Vollstreckung und Pfändung · Schuldnerhilfe Hessen e.V.
 Geschäftsstelle OF – Rodgau und Dreieich · Info-/Erstberatung kostenlos!
 Beratung · Telefon 061 06 / 268 44 14 · www.schuldnerhilfehessen.de

BESTATTUNGEN SEIT 1949



Wir nehmen
 aus Zeit –
 jederzeit!

E-MAIL: HP.KOEHLER@WEB.DE
 TAG U. NACHT TELEFON
 0 61 82 / 45 77

SIEMENSSTR. 20
 63512 HAINBURG

WWW.BESTATTUNGEN-KOEHLER.DE

FENSTERBAU
HARTMANN
 GmbH

Eigene Produktion
 Eigener Montageservice

- Kunststofffenster
- Holz- und Alufenster
- Rollläden, Rolllstore
- Wintergärten, Markisen
- Dachflächenfenster

Hospitalstraße 14
 63450 Hanau
 Telefon 0 61 81 / 5 07 07 71
 Telefax 0 61 81 / 5 07 07 72
www.fb-h.de

SPENDE BLUT
 beim Roten Kreuz

Leben ist schön.
 Termine und Infos 0800-11 949 11

www.DRK.de

Osteoporose: Rückenorthesen können mobilisieren

Welt-Osteoporose-Tag am 20. Oktober

(bbs/mm) Rund 6,3 Millionen in Deutschland, jährlich mehr als 850.000 Neuerkrankungen – Osteoporose zählt zu den weltweit häufigsten Erkrankungen. Der Welt-Osteoporose-Tag ruft die Volkskrankheit ins Bewusstsein. Wenn die Knochendichte schwindet, sind sportliche Betätigung und der Einsatz von Rückenorthesen neben Medikamenten wichtige Therapiebausteine.

Osteoporose – häufig auch als Knochenschwund bezeichnet – führt zu einer Abnahme der Knochendichte. Der Knochen verliert an Substanz und Struktur und wird so anfälliger für Brüche. Die Laut der aktuellen Studie des IGES (Quelle www.iges.de/In-stitut-Gesellschafts-und-Sozialforschung) leidet in Deutschland etwa jede vierte Frau und jeder 15. Mann über 50 Jahren an Osteoporose.

Wirksprinzip „Biofeedback“

Neben der Behandlung mit Medikamenten sind Wirbelkörper aufrichtende Orthesen für den Rücken (wie Spinomed) eine entscheidende Ergänzung zur Therapie der Knochenkrankheit. Das medizinische Hilfsmittel korrigiert die Haltung. Jedes Mal, wenn der Körper in eine Fehllage verfällt, übt die Orthese einen sanften Druck auf Becken und Schulter aus. Sie erinnert so daran, wieder die richtige Haltung einzunehmen. Die Muskeln spannen sich reflexartig an, der Oberkörper richtet sich auf. Dieser Vorgang wird als „Biofeedback“ bezeichnet und spielt sich weitgehend unbewusst ab. Im Laufe der Therapie sorgt die Orthese so für eine Kräftigung der Muskulatur und vermindert die Bildung eines Rundrückens. Dadurch können auch Schmerzen reduziert werden, so dass Betroffene ihren Alltag wieder beweglicher und freier gestalten können.

Besonders gut können die Orthesen ihre Wirkung bei körperlicher Aktivität entfalten. Osteoporose-Patienten sollten auf ihre Fitness achten und in Absprache mit ihrem Arzt am Muskelaufbau arbeiten. Wandern, Schwimmen oder Nordic Walking eignen sich dafür besonders gut.



Ein Ratgeber und eine DVD zur modernen Osteoporose-Therapie können kostenlos bei medi, Telefon 0180/5003193 (Festnetz 14 ct/min, Handy max. 42 ct/min), E-Mail verbrauerservice@medi.de angefordert werden. Surftipp: www.medi.de mit Händlerfinder. Bild: www.medi.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER GEMEINDE HAINBURG

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Hainburg - Bürgerbüro - darf aufgrund der Bestimmungen des Hessischen Melderegistergesetzes aus dem Melderegister Auskünfte erteilen und Daten übermitteln, u. a. an:

1. öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften, denen man nicht selbst, aber Familienangehörige angehören (§ 32 Abs. 2 HMG);
2. Parteien, anderen Trägern von Wahlvorschlägen und Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen zum Deutschen Bundestag, Europäischen Parlament, mit Landtags- und Kommunalwahlen, mit Ausländerbeiratswahlen sowie für Abstimmungen, Bürger- und Volksbegehren in den sechs der Wahl bzw. Abstimmung vorausgehenden Monaten (§ 35 Abs. 1 u. 2 HMG);
3. Mitglieder gewählter staatlicher oder kommunaler Vertretungskörperschaften, Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen (§ 35 Abs. 3 HMG);
4. Adressbuchverlage (§ 35 Abs. 4 HMG).

Aus Gründen des Datenschutzes haben die betroffenen Einwohner das Recht, der Weitergabe ihrer Daten nach der Ziff. 1 bis 4 gemäß § 35 Abs. 5 ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Hierzu ist eine formlose schriftliche Mitteilung an das Bürgerbüro der Gemeinde Hainburg, Hauptstraße 44, 63512 Hainburg, ausreichend.

Darüber hinaus kann auch eine Sperrung der Melderegisterauskunft beantragt werden, wenn die/der Betroffene das Vorliegen von Tatsachen glaubhaft macht, die die Annahme rechtfertigen, dass ihr/ihr oder einer anderen Person hieraus eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Belange erwachsen könnte. Der Antrag ist schriftlich mit Begründung bei der o. g. Stelle einzureichen.

Hainburg, den 10.10.2012

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Hainburg
Bernhard Bessel, Bürgermeister

Widerspruchsmöglichkeit gegen die Datenübermittlung gemäß § 58 Wehrpflichtgesetz

Gemäß § 58 des Wehrpflichtgesetzes übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrpflicht zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Absatz 7 des Melderegistergesetzes (MRG) widersprochen haben.

Gemäß § 18 Absatz 7 Satz 2 des MRG weise ich durch diese öffentliche Bekanntmachung darauf hin, dass die Personen, die im Kalenderjahr 2013 das achtzehnte Lebensjahr vollenden, der Datenübermittlung im Rahmen des § 58 Wehrpflichtgesetz widersprechen können.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Gemeinde Hainburg, Hauptstraße 44, 63512 Hainburg, zu erklären.

Hainburg, den 10.10.2012

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Hainburg
Bernhard Bessel, Bürgermeister